

## Bautzener Zukunftskonferenz 2019

### Zusammenfassung

Donnerstag, 28. November 2019 | 17:00 Uhr | Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

Auf zahlreichen Dialogforen, Diskussionsveranstaltungen, Stadtteilrunden und Workshops hat die Partnerschaft für Demokratie im Laufe der letzten drei Jahre zahlreiche Ideen zur Förderung des friedlichen und demokratischen Miteinanders in der Stadt gesammelt – nun ist es Zeit, diese Ideen gemeinsam umzusetzen. Auf der Zukunftskonferenz am 28. November 2019 wurden die „Handlungsempfehlungen zur Demokratieförderung“ mit Bautzener Vertreter\*innen aus Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft gemeinsam diskutiert, bearbeitet und priorisiert und erste Ideen zur Umsetzung gesammelt.

#### Programm

Zeit	Tagesordnungspunkt
<b>17:00 – 17:10</b>	Grußwort des Oberbürgermeisters
<b>17:10 – 17:15</b>	Einführung, Vorstellung der Tagesordnung
<b>17:15 – 17:25</b>	Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bautzen - Präsentation des Handlungskonzeptes, der Handlungsziele sowie der vergangenen Veranstaltungen
<b>17:25 – 17:45</b>	Vorstellung der Handlungsempfehlungen
<b>17:45 – 18:15</b>	Diskussion Teil I – Rückmeldungen zu den Handlungsempfehlungen
<b>18:15 – 18:30</b>	Pause
<b>18:30 – 19:30</b>	Diskussion Teil II – Individuelle Diskussion der einzelnen Empfehlungen inklusive Priorisierung und Ideensammlung
<b>19:30 – 19:45</b>	Ausblick – Auswertung der Diskussionsrunden und der Priorisierung sowie weiteres Vorgehen
<b>19:45</b>	Ende der Veranstaltung

Im Nachgang der Veranstaltung wurden die neu gewonnenen Erkenntnisse in den Entwurf der Handlungsempfehlungen eingearbeitet. Diese stehen nun allen Interessierten unter [www.pfd-bautzen.de](http://www.pfd-bautzen.de) zur Verfügung. Sie fanden ebenfalls Einzug in das Handlungskonzept und die Ziele der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bautzen. Auch im kommenden Jahr wird die Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bautzen weiterhin allen Bürger\*innen, die sich für eine Stärkung der Demokratie und ein friedliches Bautzen einsetzen wollen, mit Finanzierungs-, Vernetzungs- und Bildungsmöglichkeiten zur gemeinsamen Umsetzung der Empfehlungen zur Verfügung stehen.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen

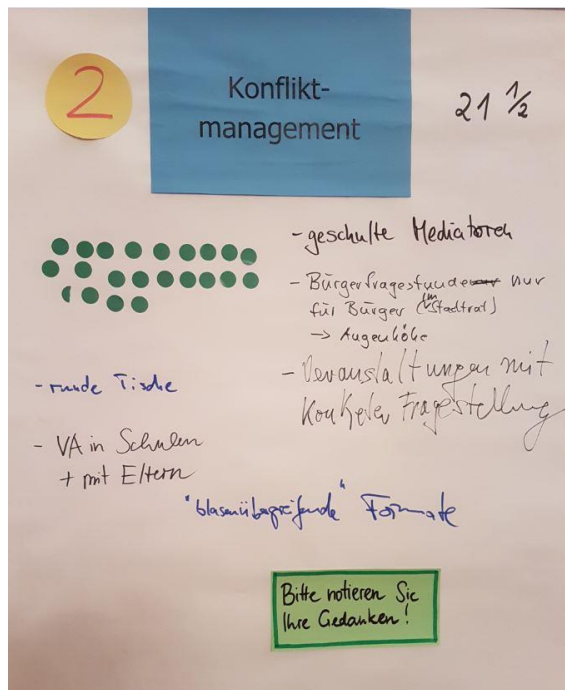
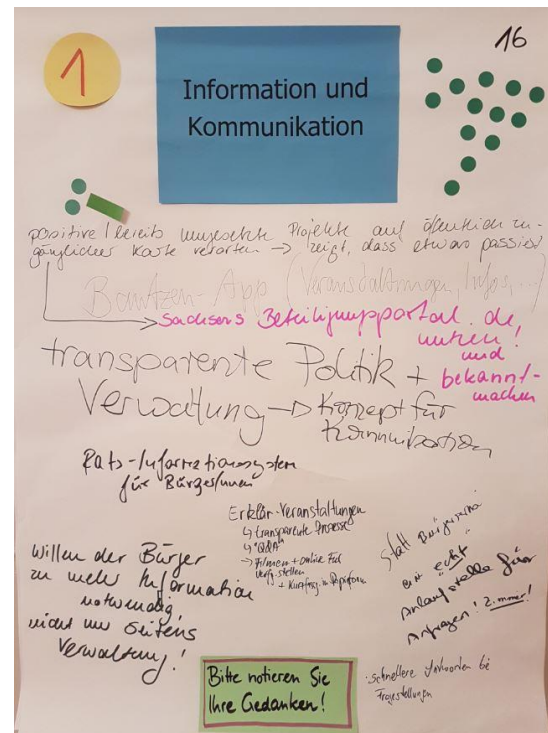


## Fotoprotokoll der 2. Diskussionsrunde

### Nr. 1 – Information und Kommunikation

Priorisierung: 16 Punkte

- Positive/bereits umgesetzte Projekte auf öffentlich zugänglicher Karte verorten → zeigt, dass etwas passiert
- Sachsens Beteiligungsportal.de nutzen und bekannt machen
- Bautzen-App (Veranstaltungen, Infos)
- Transparente Politik und Verwaltung → Konzept für Kommunikation
- Rats-Informationssystem
- Erklär-Veranstaltungen – transparente Prozesse – Q&A – filmen und online zur Verfügung stellen – Kurzfassung in Papierform
- Willen der Bürger zu mehr Information notwendig, nicht nur seitens der Verwaltung
- Statt Bürgerservice eine echte Anlaufstelle für Anfragen!
- Schnellere Antworten



### Nr. 2 – Konfliktmanagement

Priorisierung: 21,5 Punkte

- Runde Tische
- Veranstaltungen in Schulen und mit Eltern
- Geschulte Mediatoren
- Bürgerfragestunden nur für Bürger im Stadtrat auf Augenhöhe
- Veranstaltungen mit konkreter Fragestellung
- Blasenübergreifende Formate

3 Debattenkultur 19 1/2

Face to Face  
auf Augenhöhe / kleine Diskussionsrunden  
Schaffung von Sachkompetenz  
Viele „Übungsmöglichkeiten“ für kontroverse Dialoge  
Gewaltfreie Kommunikation verbreiten

Bitte notieren Sie Ihre Gedanken!

## Nr. 3 – Debattenkultur

Priorisierung: 19,5 Punkte

- Face to face und auf Augenhöhe
- Kleine Diskussionsrunden
- Schaffung von Sachkompetenz
- Viele "Übungsmöglichkeiten" für kontroverse Dialoge
- Gewaltfreie Kommunikation verbreiten

## Nr. 4 – Vertrauen zwischen Bürgerschaft, Politik und Verwaltung

Priorisierung: 17 Punkte

- Beispiel: Spreebrücke oder Stadtteile
- Bürgerrat (Auslosung – Zufallsprinzip)
- Bürgerbegegnungsstätte für Vereine/Initiativen
- Informations- und Austauschplattform
- Social Media Team in der Stadtverwaltung
- Weiterleiten von Anfragen und Veranstaltungen verbindlich an Vertreter der Schulen und Kitas
- Bürgernetz unterstützen
- Mitarbeit von Bürgern muss auch gewürdigt und ... werden

4 Vertrauen zwischen Bürgerschaft, Politik und Verwaltung 17

(z.B. Projekt Spreebrücke) o. Stadtteile

- Bürgerrat (Zufallsprinzip) !!!
- Bürgerbegegnungsstätte für Vereine/Initiativen
- Informations- u. Austauschplattform
- Social-Media-Team in d. Stadtverwaltg. einrichten
- Weiterleitung von Anfragen + Veranstaltungen verbindlich an die Vertreter der Schulen und Kitas
- Bürgernetz unterstützen
- Mitarbeit von Bürgern muss auch gewürdigt und publiziert werden!

Bitte notieren Sie Ihre Gedanken!

Gefördert vom

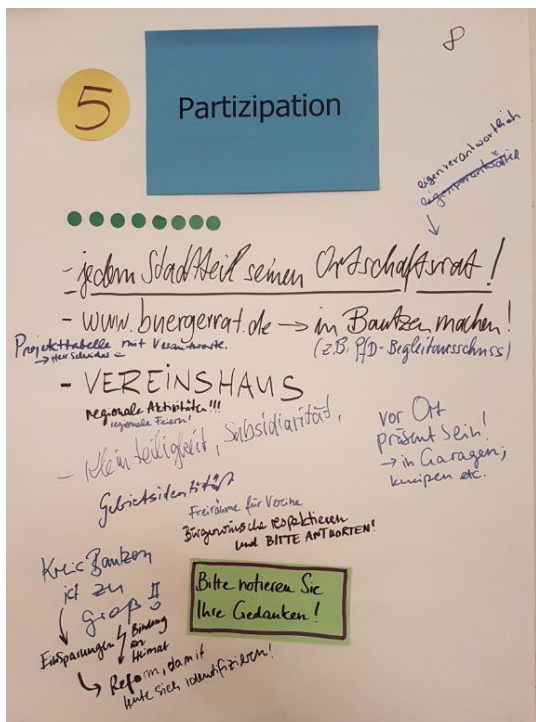


im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen





## Nr. 5 – Partizipation

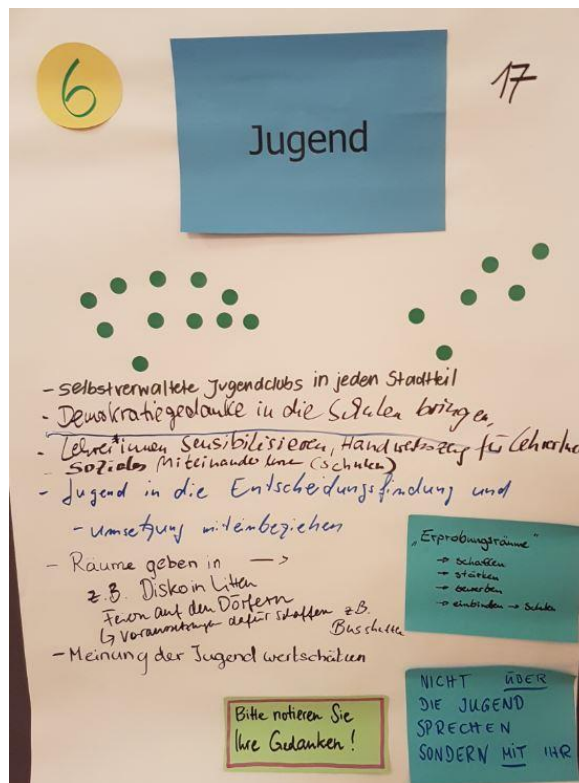
Priorisierung: 8 Punkte

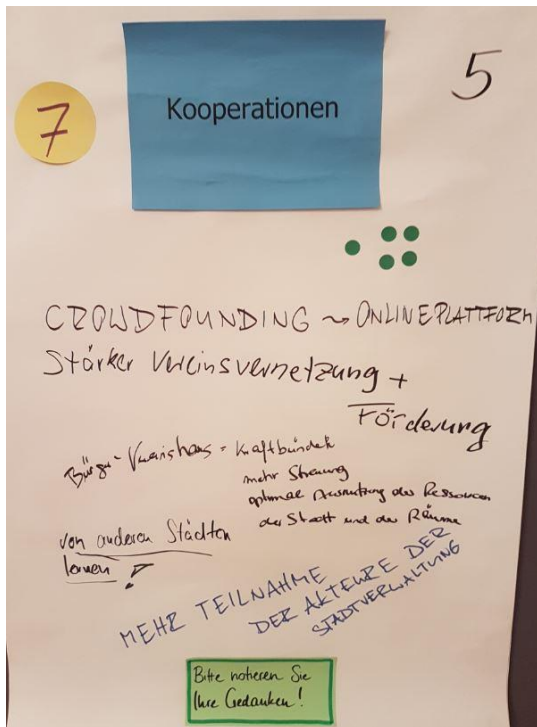
- Jedem Stadtteil seinen eigenverantwortlichen Ortschaftsrat
- [www.buergerrat.de](http://www.buergerrat.de) → in Bautzen machen (z. B. PFD-Begleitausschuss)
- Projekttafel mit Verantwortlichen → macht Herr Schneider ☺
- Vereinshäuser, regionale Aktivitäten, regionale Feiern
- Kleinteiligkeit, Subsidiarität, Gebietsidentität
- Freiräume für Vereine
- Vor Ort präsent sein (Garagen, Kneipen etc.)
- Bürgerwünsche respektieren und BITTE ANTWORTEN
- Kreis Bautzen ist zu groß → Einsparungen kontra Bindung an die Heimat → Reformen, damit sich Leute wieder damit identifizieren

## Nr. 6 – Jugend

Priorisierung: 17 Punkte

- Selbstverwaltete Jugendclubs in jedem Stadtteil
- Demokratiedanke in die Schulen bringen
- Lehrer\*innen sensibilisieren, Handwerkszeug für Lehrer\*innen, soziales Miteinander lernen
- Jugend in die Entscheidungsfindung und -umsetzung miteinbeziehen
- Räume geben, Voraussetzungen schaffen z. B. Disko in Litten, Feiern auf den Dörfern; Bus-Shuttle
- Meinung der Jugend wertschätzen
- Erprobungsräume schaffen, stärken, bewerben, einbinden (Schulen)
- Nicht über die Jugend sprechen sondern mit ihr





## Nr. 7 – Kooperationen

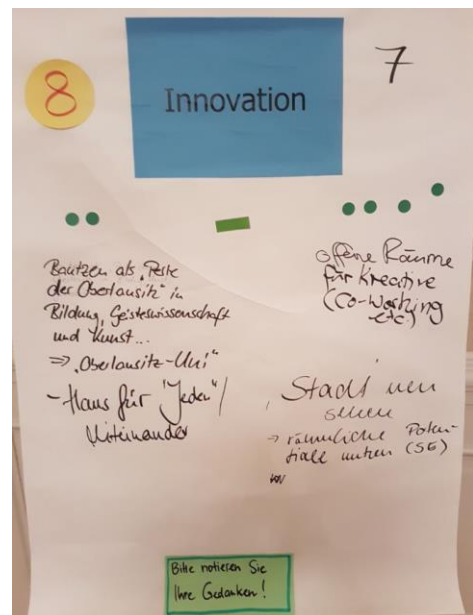
Priorisierung: 5 Punkte

- Crowdfunding – Online-Plattform
- Stärkere Vereinsvernetzung + Förderung
- Bürger-Vereinshaus – Kräfte bündeln, Streuung, optimale Ausnutzung der Ressourcen der Stadt und der Räume
- Von anderen Städten lernen
- mehr Teilnahme der Akteure der Stadtverwaltung

## Nr. 8 – Innovation

Priorisierung: 7 Punkte

- Bautzen als „Perle der Oberlausitz“ in Bildung, Geisteswissenschaft und Kunst...
- Oberlausitz-Uni
- Haus für „Jeden“ – Miteinander
- Offene Räume für Kreative (Co-Working etc.)
- Stadt neu sehen – räumliche Potenziale nutzen



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen

